



## Der Umgang mit dem Tod

Gepostet am [17.03.2023](#), Gymnasium Große Schule, Wolfenbüttel

Tod und Sterben ist das derzeitige Thema in den Religionskursen des neunten Jahrgangs. Keine leichte Kost, aber trotzdem ist es sehr wichtig, darüber zu sprechen. Was würdest du tun, denken fühlen, wenn heute dein letzter Tag zu leben wäre? Der Umgang mit diesen Fragen und die Trauerarbeit mit Angehörigen sterbender Menschen ist das Fachgebiet des Hospizvereins Wolfenbüttel. Deshalb wurden zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen am Mittwoch, dem 8. März 2023 in den Unterricht eingeladen, um von ihren Aufgaben, Erfahrungen und ihrem persönlichen Umgang mit sterbenden und trauernden Menschen zu berichten.

Der Hospizverein hat als ambulante Einrichtung vielfältige Aufgabengebiete wie zum Beispiel die Sterbebegleitung, die Trauerbegleitung in Gruppen- und Einzelgesprächen sowie besondere Angebote wie ein Trauercafé oder eine Andacht für Sternenkinder – also Babys, die tot geboren werden oder kurz nach der Geburt sterben. Die Schülerinnen und Schüler wollten wissen, wie die Mitarbeiterinnen damit umgehen, wenn jemand stirbt, den sie lange begleitet haben, oder wie sie überhaupt zu diesem besonderen Ehrenamt gekommen sind. Abschließend ging es um das stationäre Hospiz, das momentan in Wendessen entsteht. Die Jugendlichen entwickelten kreative Ideen für die Gestaltung der Räumlichkeiten: Bilder vom Meer und den Bergen, eine Terrasse, auf die die Betten geschoben werden können mit Glasüberdachung sowie ein Gemeinschaftsraum mit Spielen, Kuchen und bunten Blumen.

In den nächsten Wochen wird auch der 10. Jahrgang der Großen Schule im Fach Werte und Normen Besuch vom Hospizverein erwarten. Ein großer Dank geht an Frau Gebauer, die den Kontakt hergestellt und die Termine organisiert hat.